NOVEMBER 2025

Sa 01. 19:00 JAKI
ritual // Horwitz|Shapiro|Wagner & Drag & Drum
VVK € 15 / 10 erm. | AK € 18 / 10 erm.

So 02. 18:00 Saal
SONiQ meets Stefan Schönegg
VVK € 18 / 10 erm. | AK € 22 / 12 erm.

So 02. 20:00 JAKI
Foggy Notion: Natural Information Society
VVK € 18 / 10 erm. | AK € 22 / 12 erm.

Di 04. 20:00 Saal
Asher Gamedze w/ A Semblance
VVK € 28 / 16 erm. | AK € 32 / 18 erm.

Mi 05. 20:00 Saal
Mary Halvorson Amaryllis Sextet – „About Ghosts“
VVK € 32 / 18 erm. | AK € 36 / 20 erm.

Horwitz Shapiro Wagner © Katja Feldmeier

Fr 07. 20:00 Saal & JAKI
Week-End Fest XIV
VVK € 39

Fr 07. 23:59 JAKI
Week-End Club: Carl Craig

Sa 08. 20:00 Saal & JAKI
Week-End Fest XIV
VVK € 39

Sa 08. 23:30 JAKI
Week-End Club: E.P.I.Q.

So 09. 18:00 Saal
Tumi Mogorosi – Thank You For Your Service
VVK € 22 / 12 erm. | AK € 25 / 15 erm.

Mo 10. 20:00 Saal
Lucatelli – Engel – Mahnig „Groove and Transcendence“
VVK € 18 / 10 erm. | AK € 22 / 12 erm.

Di 11. 16:11 All Area
KARNEVAL!?! – Der Tanz auf der Membran
VVK € 25

Mi 12. 20:00 JAKI
Kelvin Jones presents: MUPANI
VVK € 29

Do 13. 20:00 Saal
Trickster w/ Miles Okazaki, Matt Mitchell, Anthony Tidd & Sean Rickman
VVK € 22 / 12 erm. | AK € 25 / 15 erm.

Do 13. 20:00 JAKI
MELT
VVK € 23

Fr 14. 20:00 JAKI
Bobby Rausch
VVK € 18 / 10 erm. | AK € 22 / 12 erm.

Sa 15. 20:00 JAKI
Jazz at JAKI: Anna-Karina Barthel & Carlotta Ribbe – Who Am I
VVK € 14 / 8 erm. | AK € 18 / 10 erm.

Joy Bogat © Emilia Wassiladou

Sa 15. 23:30 JAKI
Tom-Tom Discotec presents Brazuca!
VVK € 10 | AK € 12

So 16. 18:00 Saal
Ausverkauft: Paul Heller invites Ida Sand – „All that Soul …“

So 16. 20:00 JAKI
2ersitz
VVK € 22 | AK € 25

Mi 19. 20:00 Saal
aja monet
VVK € 22 / 12 erm. | AK € 25 / 15 erm.

Do 20. 20:00 Saal
Somi
VVK € 28 / 16 erm. | AK € 32 / 18 erm.

Fr 21. 20:00 JAKI
Joy Bogat
VVK € 18 / 10 erm. | AK € 22 / 12 erm.

Fr 21. 20:00 Saal
Christina Lux & Oliver George – Live deLUXe
VVK € 22 / 12 erm. | AK € 25 / 15 erm.

Fr 21. 23:30 JAKI
Best Foot Forward

Sa 22. 20:00 Saal
Composers Collective Cologne | Amsterdam Edition
VVK € 22 / 12 erm. | AK € 25 / 15 erm.

Sa 22. 23:30 JAKI
Tom-Tom Discotec presents: Sound Clash Vol. 3
VVK € 10 | AK € 12

So 23. 20:00 Saal
Phil Siemers
VVK € 32

Mo 24. 20:00 Saal
Jamie Duffy
VVK € 32

Mo 24. 20:00 JAKI
NICA live: Sophie Emilie Beha presents Membran & Kravchenko / Weyand
VVK € 5 | AK € 8

Mi 26. 20:00 JAKI
Foggy Notion: Peter Gordon
VVK € 14 / 8 erm. | AK € 18 / 10 erm.

Fr 28. 23:30 JAKI
Hyperlove

Sa 29. 19:00 Saal
KLAENG Festival 2025
VVK € 36 / 18 erm. | AK € 40 / 20 erm.

Sa 29. 23:30 JAKI
Tom-Tom Discotec presents: Thursdaze 3 Years Anniversary w/ Blck Mamba
VVK € 10 | AK € 12

So 30. 19:00 Saal
KLAENG Festival 2025
VVK € 36 / 18 erm. |
AK € 40 / 20 erm.

So 30. 20:00 JAKI
Newton Faulkner
VVK € 30

Vorverkauf: Tickets sind unter www.stadtgarten.de und www.ticket.io/stadtgarten erhältlich (zzgl. Gebühren) **Newsletter:** Wenn Sie immer aktuell informiert werden möchten, abonnieren Sie unseren wöchentlichen Newsletter unter www.stadtgarten.de

Konzertbetrieb im Stadtgarten – Europäisches Zentrum für Jazz und Aktuelle Musik: Initiative Kölner Jazz Haus e.V., Venloer Str. 40, 50672 Köln, Tel +49 (0) 221 952 994 10, Fax +49 (0) 221 95 29 94 9, mail@stadtgarten.de, **Vorstand:** Ulla Oster (1. Vorsitzende), Reiner Michalke (Stellvertreter), Hendrika Entzian, Robert Landfermann, Angelika Niescier, Janning Trumann **Geschäftsführung:** Kornelia Vossebein **Technische Leitung:** Florian Sandmeier **Konzertbüro:** Maike Menningen (Ltg.), Leandra von Reth **NICA artist development:** Esther Weickel (Ltg.), Ella O'Brien-Coker **Kommunikation / Redaktion:** Verena Hahn, Amanda Stach **Stand:** 10.2025 **Gestaltung:** Christian Schäfer

Beachten Sie auch das Programm des Loft Köln, www.loftkoeln.de

NEWS

EUROPÄISCHES ZENTRUM FÜR **JAZZ UND AKTUELLE MUSIK** STADTGARTEN

Kuratorin und NICA artist **Sophie Emilie Beha**, bei uns u.a. durch das Festival Houbara – Resonanzen Iran und ihrer Konzertreihe ritual präsent, beendet nach drei Jahren NICA artist development ihre Zeit im Förderprogramm. Ihr letztes NICA live-Konzert am **24.11.** ist zugleich eine Premiere: Im Duo mit **Vincent Stange** lässt sie mittels Erlebtem, Gehörtem und Gefühltem einen fragilen Klangraum entstehen. Komplettiert wird der Abend durch ein zweites Duo mit Sängerin **Kateryna Kravchenk**o und Pianist **Philip Weyand**.

Am **15.11.** geht es weiter mit unserer neuen Late Night Reihe **Tom-Tom Discotec**. Das Duo **Vinil Ancestral** feiert die Herkunft und Kraft der brasilianischen schwarzen Musik und die Tiefen der brasilianischen Geschichte und kulturellen Identität.

Sophie Emilie Beha © Sophia Hegewald

Weihnachtsmarkt im Stadtgarten

14. November bis 23. Dezember

Wenn die Tage kürzer werden, wird es vor dem Stadtgarten gemütlich: In weihnachtlich dekorierten Hütten unter alten Baumkronen zeigen ab dem **14.11.** mehr als sechzig wöchentlich wechselnde Aussteller:innen ausgesuchte Artikel von ausgefallenem Handwerk über liebevolle Handarbeit bis hin zu erlesenem Design – abgerundet durch ein vielfältiges kulinarisches Angebot, hausgemachten Winzer-Glühwein aus biologischem Anbau und ein kinderfreundliches Kulturprogramm.

Täglich geöffnet
Mo – Fr 16:00 – 21:30
Sa & So 12:00 – 21:30
Totensonntag 23.11. ab 18:00

Eröffnungskonzert
Fr 14.11.2025 18:00

Save the date:

Winterjazz Festival: 10. Januar 2026

Die Vorfreude auf's **Winterjazz Köln** ist in diesem Winter besonders groß: Am **10.01.** feiert unser Musikfestival 15. Geburtstag! Das Line-Up und weitere Details werden Mitte November hier veröffentlicht: winterjazzkoeln.com

Das Europäische Zentrum für Jazz und Aktuelle Musik wird unterstützt durch:

Stadt Köln
Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen
NICA artist development

aja monet © Lisanne Lentink

HIGHLIGHTS

Mary Halvorson © Ernest Stuart

04. November, 20:00, Saal

ASHER GAMEDZE W/ A SEMBLANCE

Jazz, Improvisation

Schwarze kreative Musik wird oft zu einem kraftvollen Akt des Widerstands und Aktivismus. Das gilt sicherlich auch für A Semblance, das neue Projekt von **Asher Gamedze** mit **Nobuhle Ashanti** an Keyboards, **Keegan Steenkamp** an der Trompete, **Rob Scott** am elektrischen Bass und **Ru Slayen** an den Percussions. Die Musik des südafrikanischen Schlagzeugers, Komponisten und Bandleaders ist eine tiefgründige Mischung aus verschiedenen Musiktraditionen aus dem Süden Afrikas, freier Improvisation und Jazz sowie radikalem sozialen und politischen Engagement.

→ Keegan Steenkamp (trumpet), Nobuhle Ashanti (synths, keyboards), Rob Scott (bass), Ru Slayen (percussion), Asher Gamedze (drums)

05. November, 20:00, Saal

MARY HALVORSON AMARYLLIS SEXTET „ABOUT GHOSTS“

Jazz, Improvisation

Die in Brooklyn lebende Gitarristin und Komponistin **Mary Halvorson** ist derzeit in aller Munde. Ihr Tonträger-Output ist mittlerweile guinnessbuchverdächtig, was sie zu einer der gefragtesten Gitarristinnen (nicht nur) NYCs macht. Ihr ungewöhnlich besetztes **Amaryllis Sextet** schlägt eine Brücke zwischen Jazz, Experimental und Neuer Musik und zelebriert eine eklektisch gestaltete Mischung aus Kompositionen und Improvisationen, die eingängig wie abenteuerlich sind.

→ Mary Halvorson (guitar), Jonathan Finlayson (trumpet), Jacob Garchik (trombone), Patricia Brennan (vibraphone), Nick Dunston (Bass), Tomas Fujiwara (drums)

A Semblance © Nishal Robb

07.-08. November, All Area

WEEK-END FEST XIV

Elektronik, Pop, Soul, Experimental

Das **Week-End Fest** bringt seit 2011 Jahr für Jahr ein exquisites Line-up auf die Bühne, liebevoll gestaltet und mit eigens entwickelten Projekten des Residenzprogramms. Auch die diesjährige 2-tägige Ausgabe bietet ein ganz besonderes Programm: von spirituellem Jazz über Art-Pop bis zu elektronischen Sounds präsentiert das Festival vielversprechende Künstler:innen aus aller Welt und Köln.

→ Lineup: A Guy Called Gerald, Angel Bat Dawid & Naima Nefertari, A.R. Kane, Carl Craig, Céline Dessberg, Charles Tolliver, Emma-Jean Thackray, E.P.I.Q., Garth Erasmus & the Broken String Ensemble, Neue Grafik, Polypixa, Smerz

09. November, 18:00, Saal

TUMI MOGOROSI – THANK YOU FOR YOUR SERVICE

Jazz, Improvisation

Mit seinem dritten Album verwebt der südafrikanische Perkussionist **Tumi Mogorosi** die Architektur des klassischen Jazz-Quintetts mit elektronisch manipulierten Vokaltexturen. *Thank You For Your Service* ist eine tiefgründige Widmung an den Archetypus des “Rebellen“ innerhalb der Black Radical Tradition – historische wie imaginäre Figuren, die für die Emanzipation der Schwarzen Gemeinschaften in der Diaspora gekämpft haben. Diese kraftvolle Musik ist eine lebendige und zeitgemäße Erinnerung an die anhaltende Bedeutung radikalen Handelns für das Streben nach universeller Freiheit.

→ Alice Leggett (alto saxophone), Josiah Woodson (trumpet), Teis Semey (guitar), Neil Charles (bass), Tumi Mogorosi (drums)

Tumi Mogorosi © Artist

Marcela Lucatelli © Ana Alexandrino

10. November, 20:00, Saal

LUCATELLI – ENGEL – MAHNIG „GROOVE AND TRANSCENDENCE“

Improvisation, Avant-Jazz

Das Ensemble vereint die Multikünstlerin **Marcela Lucatelli** an Klavier und Stimme, den Saxophonisten **Jonas Engel** und den Schlagzeuger **Dominik Mahnig** in radikalen Vokalexperimenten und selbstbewusstem Avantgarde-Jazz. Basierend auf Grooves und inspiriert von Fred Motens Konzept der Flüchtigkeit (Fugitivity) de- und rekonstruiert das Trio musikalische Strukturen, um Momente des Bruchs, der Abweichung und der Transzendenz freizulegen. Durch die Verbindung von Jazz, experimenteller Performance und freier Improvisation entsteht ein intensives Klanggeflecht – roh und zugleich elegant.

→ Marcela Lucatelli (vocals, piano), Jonas Engel (saxophone), Dominik Mahning (drums)

13. November, 20:00, Saal

TRICKSTER W/ MILES OKAZAKI, MATT MITCHELL, ANTHONY TIDD & SEAN RICKMAN

Jazz, Improvisation

Miles Okazakis Kompositionen für die vierköpfige Band **Trickster** sind von einer komplexen Dichte. Umso überraschender, wie geschmeidig und gleichzeitig eigenwillig der Groove ist, den Okazaki an der Gitarre, Bassist **Anthony Tidd**, Schlagzeuger **Sean Rickman** und **Matt Mitchell** am Klavier auf die Bühne bringen. Ein Quartett, das „alles auf eine Karte setzt und in der Lage ist, den Boden unter den Füßen zu verschieben, ohne jemals das Gleichgewicht zu verlieren.“ (Nate Chinen, WBGO)

→ Miles Okazaki (guitar), Matt Mitchell (piano), Anthony Tidd (bass), Sean Rickman (drums)

Trickster © Dimitri Louis

19. November, 20:00, Saal

AJA MONET

Jazz, Spoken Word

aja monet verbindet in ihrer Arbeit politische Dringlichkeit mit spiritueller Selbstreflektion. Unermüdlich auf der Suche nach den richtigen Worten thematisiert die Grammy nominierte Dichterin, Sängerin und Aktivistin Schwarzen Widerstand, Liebe und die unerschöpfliche Suche nach Freude. monet und ihre Band spielen eindringliche und unerbittliche Songs, einige erinnern an Tumult und Live-Club-Virtuosität, während andere wie heilender Balsam für die Seele wirken, bewegend wie der Aufruf zum Fürbittegebet.

→ aja monet (vocals), Brian Hargrove (piano), Micah Collier (double bass), Zach Morrow (drums)

Somi © Tatenda Chidora

20. November, 20:00, Saal

SOMI

Jazz, Crossover

Die Grammy-nominierte Sängerin und Komponistin **Somi Kakoma** wurde in Illinois als Tochter von Eltern geboren, die aus Ruanda und Uganda emigrierten. Sie entdeckte ihre musikalische Identität, indem sie die kulturelle Brücke zwischen Afrika und Amerika überquerte. Mit ihrem neuen Album öffnet sie ein afropolitanisches Klangreise-Tagebuch, das tief persönliche Erzählungen mit modernem Jazz und afrikanischem Groove verwebt.

→ Somi (vocals), Toru Dodo (piano, fender rhodes), Keith Witty (upright bass, electric bass)

22. November, 20:00, Saal

COMPOSERS COLLECTIVE COLOGNE – AMSTERDAM EDITION

Jazz, Avantgarde

Die Kölner Szene für improvisierte und aktuelle Musik zeichnet sich durch Innovationskraft und kooperative Arbeitsweisen aus. Auf diesem Fundament gründet das **Composers Collective Cologne**: Ein Ensemble mit variabler Besetzung, das musikalisch wie räumlich Grenzen überschreitet und individuell aufstrebenden Stimmen ein gemeinsames Forum für neue Kompositionen und detaillierte Klangforschung bietet. Die Amsterdam Edition ist eine Premiere, die vom Deutschlandfunk mitgeschnitten wird: Im Austausch mit Musiker:innen der niederländischen Szene entsteht ein Spannungsfeld, das offen und risikofreudig neue Impulse setzt.

→ Rebekka Salomea (vocals), Fuensanta (vocals, double bass, composition), Heidi Bayer (trumpet, composition), Fabian Dudek (alto saxophone, flute, composition), Kira Linn (baritone saxophone, bass clarinet, composition), Teis Semey (guitar, composition), Chaerin Im (acoustic piano, synthesizer), Felix Hauptmann (electric piano, synthesizer), Alessandro Fongaro (double bass, electric bass, composition), Leif Berger (drums), Sun-Mi Hong (drums)

Peter Gordon © Jesse Winter

26. November, 20:00, JAKI

FOGGY NOTION: PETER GORDON

Ambient, Experimental

Der Komponist und Saxophonist **Peter Gordon** tritt mit einer herausragenden elektroakustischen Besetzung seines **Love of Life Orchestra** auf. Auf dem Programm stehen neue Versionen von Stücken aus seiner Zusammenarbeit mit David Cunningham, **The Yellow Box**. Zum Ensemble gehören der E-Cellist **Blake Leyh** und der Keyboarder, Sänger und Trompeter **Max Gordon**, dazu werden Videoarbeiten von **Kit Fitzgerald** gezeigt.

→ Peter Gordon (saxophone, keyboards), Blake Leyh (electric cello, synth), Max Gordon (trumpet, keyboards), Kit Fitzgerald (video artist, projections)

29.-30. November, 19:00, Saal

KLAENG FESTIVAL

Jazz

Grenzen verschwimmen und Genres prallen aufeinander – die 16. Ausgabe des internationalen **KLAENG Festival**s präsentiert das „Jetzt“ in der aktuellen Musik. Es eröffnen sich mikrotonale, hypnotische Klangwelten, barock-zeitgenössische Zeitsprünge, multikulturelle Begegnungen und viele weitere Facetten einer internationalen Avantgarde experimenteller Musik.

→ Lineup: Lanaya feat. Rama Ngoni, Liam Byrne & Elina Albach, Maddie Ashman, Robert Landfermann, Trixie Whitley, WRENS

NOVEMBER 2025

Sa 01. 19:00 JAKI
ritual // Horwitz|Shapiro|Wagner & Drag & Drum
VVK € 15 / 10 erm. | AK € 18 / 10 erm.

So 02. 18:00 Saal
SONiQ meets Stefan Schönegg
VVK € 18 / 10 erm. | AK € 22 / 12 erm.

So 02. 20:00 JAKI
Foggy Notion: Natural Information Society
JAKI VVK € 18 / 10 erm. | AK € 22 / 12 erm.

Di 04. 20:00 Saal
Asher Gamedze w/ A Semblance
VVK € 28 / 16 erm. | AK € 32 / 18 erm.

Mi 05. 20:00 Saal
Mary Halvorson Amaryllis Sextet – „About Ghosts“
VVK € 32 / 18 erm. | AK € 36 / 20 erm.

Fr 07. 20:00 Saal & JAKI
Week-End Fest XIV
VVK € 39

Fr 07. 23:59 JAKI
Week-End Club: Carl Craig

Sa 08. 20:00 Saal & JAKI
Week-End Fest XIV
VVK € 39

Sa 08. 23:30 JAKI
Week-End Club: E.P.I.Q.

So 09. 18:00 Saal
Tumi Mogorosi – Thank You For Your Service
VVK € 22 / 12 erm. | AK € 25 / 15 erm.

Mo 10. 20:00 Saal
Lucatelli – Engel – Mahnig „Groove and Transcendence“
VVK € 18 / 10 erm. | AK € 22 / 12 erm.

Di 11. 16:11 All Area
KARNEVAL!?! – Der Tanz auf der Membran
VVK € 25

Mi 12. 20:00 JAKI
Kelvin Jones presents: MUPANI
VVK € 29

Do 13. 20:00 Saal
Trickster w/ Miles Okazaki, Matt Mitchell, Anthony Tidd & Sean Rickman
VVK € 22 / 12 erm. | AK € 25 / 15 erm.

Do 13. 20:00 JAKI
MELT
VVK € 23

Fr 14. 20:00 JAKI
Bobby Rausch
VVK € 18 / 10 erm. | AK € 22 / 12 erm.

Sa 15. 20:00 JAKI
Jazz at JAKI: Anna-Karina Barthel & Carlotta Ribbe – Who Am I
VVK € 14 / 8 erm. | AK € 18 / 10 erm.

Sa 15. 23:30 JAKI
Tom-Tom Discotec presents Brazuca!
VVK € 10 | AK € 12

So 16. 18:00 Saal
Ausverkauft: Paul Heller invites Ida Sand – „All that Soul …“
VVK € 28 / 18 erm. | AK € 32 / 22 erm.

So 16. 20:00 JAKI
2ersitz
VVK € 22 | AK € 25

Mi 19. 20:00 Saal
aja monet
VVK € 22 / 12 erm. | AK € 25 / 15 erm.

Do 20. 20:00
Somi
Saal VVK € 28 / 16 erm. | AK € 32 / 18 erm.

Fr 21. 20:00 JAKI
Joy Bogat
VVK € 18 / 10 erm. | AK € 22 / 12 erm.

Fr 21. 20:00 Saal
Christina Lux & Oliver George - Live deLUXe
VVK € 22 / 12 erm. | AK € 25 / 15 erm.

Fr 21. 23:30 JAKI
Best Foot Forward

Sa 22. 20:00 Saal
Composers Collective Cologne | Amsterdam Edition
VVK € 22 / 12 erm. | AK € 25 / 15 erm.

Sa 22. 23:30 JAKI
Tom-Tom Discotec presents: Sound Clash Vol. 3
VVK € 10 | AK € 12

So 23. 20:00 Saal
Phil Siemers
VVK € 32

Mo 24. 20:00 Saal
Jamie Duffy
VVK € 32

Mo 24. 20:00 JAKI
NICA live: Sophie Emilie Beha presents Membran & Kravchenko / Weyand
VVK € 5 | AK € 8

Mi 26. 20:00 JAKI
Foggy Notion: Peter Gordon
VVK € 14 / 8 erm. | AK € 18 / 10 erm.

Fr 28. 23:30 JAKI
Hyperlove

Sa 29. 19:00 Saal
KLAENG Festival 2025
VVK € 36 / 18 erm. | AK € 40 / 20 erm.

So 30. 19:00 Saal
KLAENG Festival 2025
VVK € 36 / 18 erm. | AK € 40 / 20 erm.

So 30. 20:00 JAKI
Newton Faulkner
VVK € 30

Vorverkauf: Tickets sind unter www.stadtgarten.de und www.ticket.io/stadtgarten erhältlich (zzgl. Gebühren) **Newsletter:** Wenn Sie immer aktuell informiert werden möchten, abonnieren Sie unseren wöchentlichen Newsletter unter www.stadtgarten.de

Konzertbetrieb im Stadtgarten – Europäisches Zentrum für Jazz und Aktuelle Musik: Initiative Kölner Jazz Haus e.V., Venloer Str. 40, 50672 Köln, Tel +49 (0) 221 952 994 10, Fax +49 (0) 221 95 29 94 9, mail@stadtgarten.de, **Vorstand:** Ulla Oster (1. Vorsitzende), Reiner Michalke (Stellvertreter), Hendrika Entzian, Robert Landfermann, Angelika Niescier, Janning Trumann **Geschäftsführung:** Kornelia Vossebein **Technische Leitung:** Florian Sandmeier **Konzertbüro:** Luisa Paolini (Ltg.), Leandra von Reth **NICA artist development:** Esther Weickel (Ltg.), Ella O'Brien-Coker **Kommunikation / Redaktion:** Verena Hahn, Amanda Stach **Stand:** 10.2025 **Gestaltung:** Christian Schäfer

Beachten Sie auch das Programm des Loft Köln, www.loftkoeln.de

NEWS

EUROPÄISCHES ZENTRUM FÜR
JAZZ UND AKTUELLE MUSIK
STADTGARTEN

In den letzten drei Jahren war Kuratorin und NICA artist **Sophie Emilie Beha** bei uns unter anderem mit der Programmgestaltung des Festivals Houbara – Resonanzen Iran und ihrer Konzertreihe ritual präsent. Ihr NICA live-Konzert am **24.11.** markiert den Abschluss ihrer Förderung durch NICA artist development und ist zugleich eine Premiere: Im Duo mit **Vincent Stange** lässt sie mittels Erlebtem, Gehörtem und Gefühltem einen fragilen Klangraum entstehen. Komplettiert wird der Abend durch ein zweites Duo mit Sängerin **Kateryna Kravchenko** und Pianist **Philip Weyand**.

Am **15.11.** geht es weiter mit unserer neuen Late Night Reihe **Tom-Tom Discotec**. Das Duo **Vinil Ancestral** feiert an diesem Abend die Herkunft und Kraft der brasilianischen schwarzen Musik und die Tiefen der brasilianischen Geschichte und kulturellen Identität.

Weihnachtsmarkt

Wenn die Tage kürzer werden, wird es vor dem Stadtgarten gemütlich: In weihnachtlich dekorierten Hütten unter alten Baumkronen zeigen ab dem 14. November mehr als sechzig wöchentlich wechselnde Aussteller:innen ausgesuchte Artikel von ausgefallenem Handwerk über liebevolle Handarbeit bis hin zu erlesenem Design – abgerundet durch ein vielfältiges kulinarisches Angebot, hausgemachten Winzer-Glühwein aus biologischem Anbau und ein kinderfreundliches Kulturprogramm.

Täglich geöffnet
Mo – Fr 16:00 – 21:30
Sa & So 12:00 – 21:30
Totensonntag 23.11. ab 18:00

Eröffnungskonzert
Fr 14.11.2025 18:00

Save the date:

Winterjazz

Die Vorfreude auf's **Winterjazz Köln** ist in diesem Winter besonders groß: Am **10.01.** feiert unser Musikfestival 15. Geburtstag! Das Line-Up und weitere Details werden Mitte November hier veröffentlicht: winterjazzkoeln.com

Das Europäische Zentrum für Jazz und Aktuelle Musik wird unterstützt durch:
Stadt Köln
Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen
NICA artist development

HIGHLIGHTS

04. November, 20:00, Saal

ASHER GAMEDZE W/ A SEMBLANCE

Jazz, Improvisation

Schwarze kreative Musik wird oft zu einem kraftvollen Akt des Widerstands und Aktivismus. Das gilt sicherlich auch für A Semblance, das neue Projekt von **Asher Gamedze** mit **Nobuhle Ashanti** an Keyboards, **Keegan Steenkamp** an der Trompete, **Rob Scott** am elektrischen Bass und **Ru Slayen** an den Percussions. Die Musik des südafrikanischen Schlagzeugers, Komponisten und Bandleaders ist eine tiefgründige Mischung aus verschiedenen Musiktraditionen aus dem Süden Afrikas, freier Improvisation und Jazz sowie radikalem sozialen und politischen Engagement.

→ Keegan Steenkamp (trumpet), Nobuhle Ashanti (synths, keyboards), Rob Scott (bass), Ru Slayen (percussion), Asher Gamedze (drums)

05. November, 20:00, Saal

MARY HALVORSON AMARYLLIS SEXTET „ABOUT GHOSTS"

Jazz, Improvisation, Contemporary

Die in Brooklyn lebende Gitarristin und Komponistin **Mary Halvorson** ist derzeit in aller Munde. Ihr Tonträger-Output ist mittlerweile guinnessbuchverdächtig, was sie zu einer der gefragtesten Gitarristinnen (nicht nur) NYCs macht. Ihr ungewöhnlich besetztes **Amaryllis Sextet** schlägt eine Brücke zwischen Jazz, Experimental und Neuer Musik und zelebriert eine eklektisch gestaltete Mischung aus Kompositionen und Improvisationen, die eingängig wie abenteuerlich sind.

→ Mary Halvorson (guitar), Jonathan Finlayson (trumpet), Jacob Garchik (trombone), Patricia Brennan (vibraphone), Nick Dunston (Bass), Tomas Fujiwara (drums)

07.-08. November, All Area

WEEK-END FEST XIV

Jazz, Elektronik, Pop, Soul, Experimental

Das **Week-End Fest** bringt seit 2011 Jahr für Jahr ein exquisites Line-up auf die Bühne, liebevoll gestaltet und mit eigens entwickelten Projekten des Residenzprogramms. Auch die diesjährige 2-tägige Ausgabe bietet ein ganz besonderes Programm: von spirituellem Jazz über Art-Pop bis zu elektronischen Sounds präsentiert das Festival vielversprechende Künstler:innen aus aller Welt und Köln.

→ Lineup: A Guy Called Gerald, Angel Bat Dawid & Naima Nefertari, Anna Domino, Carl Craig, Céline Dessberg, Charles Tolliver, Emma-Jean Thackray, E.P.I.Q., Garth Erasmus & the Broken String Ensemble, Neue Grafik, Polypixa, Smerz

09. November, 18:00, Saal

TUMI MOGOROSI – THANK YOU FOR YOUR SERVICE

Jazz, Ambient, Experimental, Avantgarde, Noise, Deconstructed Club

Mit seinem dritten Album verwebt der südafrikanische Perkussionist **Tumi Mogorosi** die Architektur des klassischen Jazz-Quintetts mit elektronisch manipulierten Vokaltexturen. Thank You For Your Service ist eine tiefgründige Widmung an den Archetypus des "Rebellen" innerhalb der Black Radical Tradition –historische wie imaginäre Figuren, die für die Emanzipation der Schwarzen Gemeinschaften in der Diaspora gekämpft haben. Diese kraftvolle Musik ist eine lebendige und zeitgemäße Erinnerung an die anhaltende Bedeutung radikalen Handelns für das Streben nach universeller Freiheit.

→ Alice Leggett (alto saxophone), Josiah Woodson (trumpet), Teis Semey (guitar), Neil Charles (bass), Tumi Mogorosi (drums)

10. November, 20:00, Saal

LUCATELLI – ENGEL – MAHNIG „GROOVE AND TRANSCENDENCE"

Improvisation, Avant-Jazz

Das Ensemble vereint die Multikünstlerin **Marcela Lucatelli** an Klavier und Stimme, den Saxophonisten **Jonas Engel** und den Schlagzeuger **Dominik Mahnig** in radikalen Vokalexperimenten und selbstbewusstem Avantgarde-Jazz. Basierend auf Grooves und inspiriert von Fred Motens Konzept der Flüchtigkeit (Fugitivity) de- und rekonstruiert das Trio musikalische Strukturen, um Momente des Bruchs, der Abweichung und der Transzendenz freizulegen. Durch die Verbindung von Jazz, experimenteller Performance und freier Improvisation entsteht ein intensives Klanggeflecht – roh und zugleich elegant.

→ Marcela Lucatelli (vocals, piano), Jonas Engel (saxophone), Dominik Mahning (drums)

13. November, 20:00, Saal

TRICKSTER W/ MILES OKAZAKI, MATT MITCHELL, ANTHONY TIDD & SEAN RICKMAN

Jazz, Improvisation

Miles Okazakis Kompositionen für die vierköpfige Band **Trickster** sind von einer komplexen Dichte. Umso überraschender, wie geschmeidig und gleichzeitig eigenwillig der Groove ist, den Okazaki an der Gitarre, Bassist **Anthony Tidd**, Schlagzeuger **Sean Rickman** und **Matt Mitchell** am Klavier auf die Bühne bringen. Ein Quartett, das „alles auf eine Karte setzt und in der Lage ist, den Boden unter den Füßen zu verschieben, ohne jemals das Gleichgewicht zu verlieren." (Nate Chinen, WBGO)

→ Miles Okazaki (guitar), Matt Mitchell (piano), Anthony Tidd (bass), Sean Rickman (drums)

19. November, 20:00, Saal

AJA MONET

Jazz, Spoken Word

aja monet verbindet in ihrer Arbeit politische Dringlichkeit mit spiritueller Selbstreflektion. Unermüdlich auf der Suche nach den richtigen Worten thematisiert die Grammy nominierte Dichterin, Sängerin und Aktivistin Schwarzen Widerstand, Liebe und die unerschöpfliche Suche nach Freude. monet und ihre Band spielen eindringliche und unerbittliche Songs, einige erinnern an Tumult und Live-Club-Virtuosität, während andere wie heilender Balsam für die Seele wirken, bewegend wie der Aufruf zum Fürbittegebet.

→aja monet (vocals), Marcus Strickland (saxophone), Brian Hargrove (piano), Micah Collier (double bass), Zach Morrow (drums)

20. November, 20:00, Saal

SOMI

Jazz, Crossover

Die Grammy-nominierte Sängerin und Komponistin **Somi Kakoma** wurde in Illinois als Tochter von Eltern geboren, die aus Ruanda und Uganda emigrierten. Sie entdeckte ihre musikalische Identität, indem sie die kulturelle Brücke zwischen Afrika und Amerika überquerte. Mit ihrem neuen Album öffnet sie ein afropolitanisches Klangreise-Tagebuch, das tief persönliche Erzählungen mit modernem Jazz und afrikanischem Groove verwebt.

→ Somi (vocals), Toru Dodo (piano, fender rhodes), Keith Witty (upright bass, electric bass)

22. November, 20:00, Saal

COMPOSERS COLLECTIVE COLOGNE – AMSTERDAM EDITION

Jazz, Avantgarde, Contemporary

Die Kölner Szene für improvisierte und aktuelle Musik zeichnet sich durch Innovationskraft und kooperative Arbeitsweisen aus. Auf diesem Fundament gründet das **Composers Collective Cologne**: Ein Ensemble mit variabler Besetzung, das musikalisch wie räumlich Grenzen überschreitet und individuell aufstrebenden Stimmen ein gemeinsames Forum für neue Kompositionen und detaillierte Klangforschung bietet. Die Amsterdam Edition ist eine Premiere, die vom Deutschlandfunk mitgeschnitten wird: Im Austausch mit Musiker:innen der niederländischen Szene entsteht ein Spannungsfeld, das offen und risikofreudig neue Impulse setzt.

→ Rebekka Salomea (vocals), Fuensanta (vocals, double bass, composition), Heidi Bayer (trumpet, composition), Fabian Dudek (alto saxophone, flute, composition), Kira Linn (baritone saxophone, bass clarinet, composition), Teis Semey (guitar, composition), Chaerin Im (acoustic piano, synthesizer), Felix Hauptmann (electric piano, synthesizer), Alessandro Fongaro (double bass, electric bass, composition), Leif Berger (drums), Sun-Mi Hong (drums)

26. November, 20:00, JAKI

FOGGY NOTION: PETER GORDON

Ambient, Experimental

Der Komponist und Saxophonist **Peter Gordon** tritt mit einer herausragenden elektroakustischen Besetzung seines **Love of Life Orchestra** auf. Auf dem Programm stehen neue Versionen von Stücken von The Yellow Box, seiner Zusammenarbeit mit David Cunningham, **The Yellow Box**. Zum Ensemble gehören der E-Cellist **Blake Leyh** und der Keyboarder, Sänger und Trompeter **Max Gordon**, dazu werden Videoarbeiten von **Kit Fitzgerald** gezeigt.

→ Peter Gordon (saxophone, keyboards), Blake Leyh (electric cello, synth), Max Gordon (trumpet, keyboards), Kit Fitzgerald (video artist, projections)

29.-30. November, 19:00, Saal

KLAENG FESTIVAL

Jazz

Grenzen verschwimmen und Genres prallen aufeinander – die 16. Ausgabe des internationalen **KLAENG Festival**s präsentiert das „Jetzt" in der aktuellen Musik. Es eröffnen sich mikrotonale, hypnotische Klangwelten, barock-zeitgenössische Zeitsprünge, multikulturelle Begegnungen und viele weitere Facetten einer internationalen Avantgarde experimenteller Musik.

→ Lineup: Lanaya feat. Rama Ngoni, Liam Byrne & Elina Albach, Maddie Ashman, Robert Landfermann, Trixie Whitley, WRENS